



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5109-037

GISPADID: 2006576

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte noerdlich Deesem

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Neunkirchen-Seelscheid

Gemeinde: Lohmar

Digitalisierte Fläche (ha): 0,27

Flächenanzahl: 2

Objektbeschreibung:

Noerdlich von Deesem baute die Grube Walpot - Alexander (und Wolter Plettenberg) ab. Die ersten Bergbauaktivitaeten datieren aus dem Jahr 1842 (Auffahren eines alten Stollens bei Walpot). Die Hauptbetriebszeit umfasste den Zeitraum von 1854 bis 1860.

Von 1853 bis 1882 wurden 31 t Kupfererze abgebaut, zuzueglich noch 2,5 t Kupfererz aus Grube W. Plettenberg.

Die Vererzungen liegen im Bereich der Wahnbach-Schichten (Ober-Siegen).

An Bergbaurelikten finden sich noch von Grube Walpot Grundmauern der Aufbereitung, mehrere 100 m lange Kunstgraeben am Hang, Pingen und mehrere verstuerzte Stollenmundloecher, - von Grube W. Plettenberg eine Halde und verstuerztes Stollenmundloch.

Ein Teil der genannten Bergbaurelikte befindet sich auf dem Gebiet der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid.

Die im Talbereich vorkommenden Bergbauspuren liegen im Stauraum der geplanten Naafbach-Talsperre.

Schutzziel:

geowissenschaftlich, landeskundlich und bergbauarchaeologisch schutzwuerdig

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja

Erholungseignung: Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Siegenium

Holozän



Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a
Aufschluss-künstlich / gx2f
Aufschluss-Gesteine / gx2c

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Stichworte:

klastische Gesteine
Aufschluss durch Bergbau
magmatisch-hydrothermale Lagerstätte
Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte
Pingen
Stollen (-mundloch)
Abraumhalde
Aufbereitungsanlagen

Umfeld:

befestigter Weg
Gewässer
Wald

Gefährdung:

sonstiger Eingriff

Maßnahmenbeschreibung: Ausweisung als Bodendenkmal. Bei noetigen Forstarbeiten keine Oberflaechenveraenderungen vornehmen.

Naturräumliche Zuordnung:

338 – Bergische Hochflächen

Höhe über NN:

min. 105 m, max. 167 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5109-037

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte noerdlich Deesem

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln
Kreis: Rhein-Sieg-Kreis (Nuts-Code: DEA2C)
Gemeinde: Neunkirchen-Seelscheid
Gemeinde: Lohmar

Digitalisierte Fläche (ha): 0,27 **Flächenanzahl:** 2

Objekt: GK-5109-037



De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
poststelle@gd.nrw.de
www.gd.nrw.de



TK25, Quadrant, Viertelquadrant:
5109, Q2, VQ3

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):
R: 2590072 / H: 5637166

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1988, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 31.3.2021
